



- Finanzierung & Förderung
- Bauen
- Technologie

- Gesetze & Verordnungen
- Kommunikation
- Prozessbegleitung

// Superbonus 110% - hier: Super Ecobonus Italien

Kurzbeschreibung

Superbonus 110% ist eine wirtschaftliche Anreizmaßnahme, die darauf abzielt, italienische Wohnungen sicherer und energieeffizienter zu machen. Der Mechanismus ermöglicht es, dass Sanierungsmaßnahmen an Wohngebäuden ohne Kosten für die Bürger durchgeführt werden.

Zeitraum // Dauer

Eingeführt im Mai 2020 mittels des Relaunch-Dekrets (De-creto Rilancio), läuft im Dezember 2023 aus.

Zielsetzung

Der Superbonus 110% ist ein wirtschaftspolitisches Instrument, mit dem der Bausektor zügig in Schwung gebracht werden soll, um auf die großen Klima- und Umweltherausforderungen zu reagieren, die sich aus dem Integrierten Nationalen Energie- und Klimaplan Italiens ergeben. Superbonus 110% ist eine Steuererleichterungsregelung, die Hausbesitzer und soziale/freiwillige Organisationen dazu ermutigen soll, die Energieeffizienz und strukturelle Sicherheit ihrer Gebäude zu verbessern. Das Programm deckt 110 % der Sanierungskosten ab. Superbonus 110% fördert zwei der zentralen Ziele der Regierung: integrale grüne Ökologie und technologische Innovation. Die Regelung unterstützt zwei Arten von Maßnahmen: Mit dem Super-Ecobonus werden Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz gefördert, mit dem Super-Sismabonus werden Maßnahmen zur Anpassung an die Erdbebengefahr unterstützt. Dieses Factsheet befasst sich mit der ersten Maßnahmengruppe.

Ausgangssituation

Wie in vielen anderen (EU-)Ländern sind auch in Italien die Sanierungsraten im Wohnungs- und im gesamten Gebäudesektor viel zu niedrig. Es wurden Anreize benötigt, um die Entwicklung und den Fortschritt in diesem Bereich anzukurbeln.

Umsetzung & Maßnahmen

Superbonus 110%-Antragsteller können von einem Kürzungssatz von 110% für alle anfallenden Interventionskosten profitieren. Die Antragsteller können entscheiden:

- die Interventionskosten direkt zu tragen und den Abzug von 110 % zu erhalten, weniger Steuern zu zahlen und mehr zurückzuerhalten, als sie über einen Zeitraum von fünf Jahren (bzw. vier Jahren für Ausgaben ab 2022) ausgegeben haben;
- die Steuergutschrift an Dritte zu übertragen und sich sofort Liquidität verschaffen;
- den Interventionsrechnungsrabatt auszunutzen bis zu einem Höchstbetrag von 100 % des Rechnungsbetrags. In diesem Fall erhält die beauftragte/n Firma/Firmen eine Steuergutschrift in Höhe von 110 % des angewandten Rabatts, so dass der Antragsteller die Arbeiten ohne finanziellen Aufwand in Auftrag geben kann.

Für die abzugsfähigen Interventionskosten gelten Höchstbeträge.

Die förderfähigen Maßnahmen werden in zwei Kategorien unterteilt:

- Hauptmaßnahmen (*Trainanti*): Wärmedämmung der Gebäudehülle; Austausch von

// GOOD PRACTICE Factsheet

Heizungs- oder Klimaanlage in Wohngebäuden, wie z. B. Heizkessel (Brennwertkessel, Wärmepumpen usw.) und Entsorgung alter Anlagen;

- Zusätzliche Maßnahmen (*Trainati*, nur förderfähig, wenn sie in Verbindung mit mindestens einer Hauptmaßnahme durchgeführt werden): Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, z. B. Installation von Gebäudeautomationssystemen, Armaturen, Sonnenschutzvorrichtungen, Wärmepumpen, Warmwasserbereitern; Installation von Photovoltaikanlagen mit Speichersystemen; Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge; Maßnahmen zur Beseitigung baulicher Hindernisse.

Ergebnisse

Das Programm Superbonus 110% hat bisher einen beachtlichen Erfolg erzielt. Es zieht weiterhin eine hohe und wachsende Zahl von Anträgen an und trägt dazu bei, die Sanierungs- und Bautätigkeit zu steigern.

Bis Ende November 2021 wurden fast 70 000 Anträge mit Investitionskosten in Höhe von 11,936 Mrd. EUR und Gesamtkosten für den italienischen Staat in Höhe von 13,129 Mrd. EUR (110 % der Investitionskosten) eingereicht, was 71 % des Gesamtbudgets des Programms entspricht. Die Regelung ermöglicht es

- Bürgerinnen und Bürger, ihre Wohnungen kostenlos zu renovieren;
- Unternehmen des Bausektors (insbesondere KMU), von der steigenden Nachfrage nach ihren Dienstleistungen profitieren;
- Kreditinstitute, Privatpersonen und Unternehmen Steuererleichterungen anzubieten.

Einige beteiligte Gruppen weisen auf verbesserungswürdige Bereiche hin und haben den Wunsch geäußert, dass das Programm verlängert wird.

Programmdurchführung

Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung. Verwaltet von ENEA (Nationale Agentur für neue Technologien, Energie und nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung)

Begünstigte Gruppen

Haus-/Wohnungseigentümer, Wohnungsgenossenschaften, gemeinnützige, soziale und ehrenamtliche Organisationen, Amateursportverbände und -vereine.

Perspektiven & Lessons Learned

Superbonus 110% ist ein transformatives Programm, das auf alle Arten von Familien- und Mehrfamilienhäusern ausgedehnt werden sollte. Das Programm Superbonus 110 % trägt dazu bei, die Bau- und Sanierungstätigkeit anzukurbeln und gleichzeitig die Umweltauswirkungen des Sektors zu verringern.

Aufgrund des schnellen Erfolgs des Programms übersteigt die Nachfrage das Angebot und die Preise steigen. Eine Verlängerung würde dazu beitragen, den Druck zu verringern. Derzeit werden Optionen für eine Verlängerung geprüft; aufgrund der hohen Programmkosten ist es jedoch unwahrscheinlich, dass sie in ihrer jetzigen Form langfristig zur Verfügung steht. Obwohl sich Superbonus 110% als erfolgreich und sehr nachgefragt erweist, sehen einige beteiligte Seiten Verbesserungsmöglichkeiten, z. B. die Formulierung konkreter Ziele und die Verbesserung des Zusammenspiels mit den rechtlichen Rahmenbedingungen für eine reibungslosere Umsetzung der Maßnahmen.

Problemstellungen

Zu den Herausforderungen gehören die steigenden Preise für Baumaterialien und der Mangel an Bauunternehmern, qualifizierten Arbeitskräften und Fachleuten (z. B. Energieberater), um die Nachfrage nach Superbonus-Maßnahmen zu decken. Diese Probleme haben daher zu Verzögerungen geführt.

Anpassungsbedarfe

Es sollte in Erwägung gezogen werden, die Kosten für die Gebäudebewertung und die Planung von Vorarbeiten in das Superbonus 110%-Angebot aufzunehmen, unabhängig davon, ob die Arbeiten ausgeführt werden. Dies würde dazu beitragen, dass die Gebäudebewertung von effizienten und zuverlässigen Unternehmen durchgeführt wird.

Einige Anforderungen, insbesondere im Zusammenhang mit Energieeffizienz, sollten überprüft und geändert werden. Einige Involvierte sind der Ansicht, dass die derzeitige Anforderung, ein Gebäude um mindestens zwei Energieklassen zu verbessern, kein wirksames Maß für die Qualitätsverbesserung der Sanierungen darstellt. Eine Konzentration auf die Verringerung des Energiebedarfs und nicht einzig auf die Energieklasse könnte ein angemessenerer Ansatz sein.

Source: European Construction Sector Observatory – Policy Factsheet – Italy – Superbonus 110%



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 101033878

